

REthinking Finance Ausgabe 05/2023 (PDF)

Studien zeigen, dass nur etwa 30% der Projekte zur digitalen Transformation erfolgreich sind. Das liegt zumeist weniger an den technischen Konzepten, sondern vielmehr an einem wenig schmackhaften Cocktail aus Kommunikationsmängeln, fehlender Identifikation und Führung, mangelnder Kenntnis der Beteiligten, einer starren Organisation und anderen unbekömmlichen Zutaten. Grund genug, den Blick auf das Projektcontrolling als Barkeeper – um im Bild zu bleiben – zu werfen. Was ist also zu tun, damit man nach Beendigung des Transformationsprojekts nicht mit einem schweren Kater aufwacht? Dieser und weiterer Fragen widmen wir uns in dieser Ausgabe.

Josef Schneider, Marc Rohde, Anja Böhme und Sascha Haggenmüller berichten eingangs der Rubrik Digital Finance über die Transformation der Finanzfunktion in der ConenGroup und identifizieren Faktoren für einen uneingeschränkten Genuss. Im Anschluss daran schildern Enrico Kappe und Peter Preuss die Einsatzmöglichkeiten von ProcessMining bei der Konzernabschlusserstellung mit SAP S/4HANA.

Rudolf Fiedler skizziert dann in seinem Grundlagenbeitrag in Finance Excellence das Vorgehen und ausgewählte Methoden des Projektcontrollings – also das Rüstzeug eines guten Barkeepers. Wie ein Stromerzeuger sich gegen wesentliche Geschäftsrisiken absichern sollte, zeigen Thomas Sparla, Frank Lehrbass und Michael Römmich. Klaus Schopka stellt schließlich die Steuerung des Nutzens von Projekten in das Zentrum seines modifizierten Verständnisses des Projektcontrollings.

In der Kategorie People & Culture weist Wolfgang Heinrichs auf die Bedeutung der systemischen Perspektive bei Transformationsprojekten hin. Daniela Bünger, CFO der Software AG, steht uns Rede und Antwort in der Rubrik 5 Fragen an ... Und schließlich machen Rainer Bauer, Julius Weißenburger und Benjamin Frank einen Vorschlag, wie das klassische Projektcontrolling durch Change Analytics – der Kirsche auf dem Cocktail – ganzheitlicher werden kann.

In der Rubrik Business Organization widmen sich zwei Beiträge der organisatorischen Änderung der Finanzfunktion: Ingrid Bußjäger-Martin und Matthias Bader zeigen am Beispiel der Veränderungen des Controllings bei Fendt die Anforderungen an ein agiles Finanzplanungstool. Einblicke in Methodik und Projektsteuerung bei der Einführung von Managed Services für den Finanzbereich geben abschließend Jonathan Dienlin, Christoph Gruss, Brian Bechtold und Tobias Meyll.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre und eine bekömmliche Transformation des Finanzbereichs ganz ohne Kopfschmerzen!

49,90 €
46,64 € (zzgl. MwSt.)

sofort verfügbar

Medium: eBook

ISBN:

Verlag: Fachmedien Otto Schmidt KG

Sprache(n): Deutsch

